



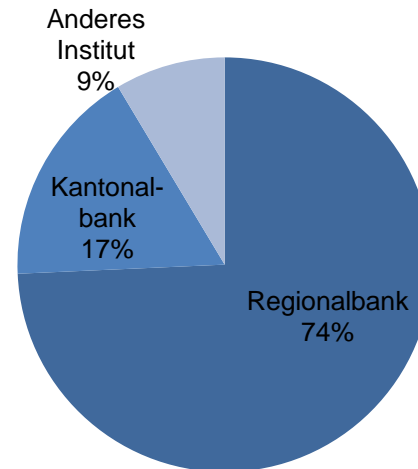
# Branchenanalyse

## Ergebnisse Umfrage 2016

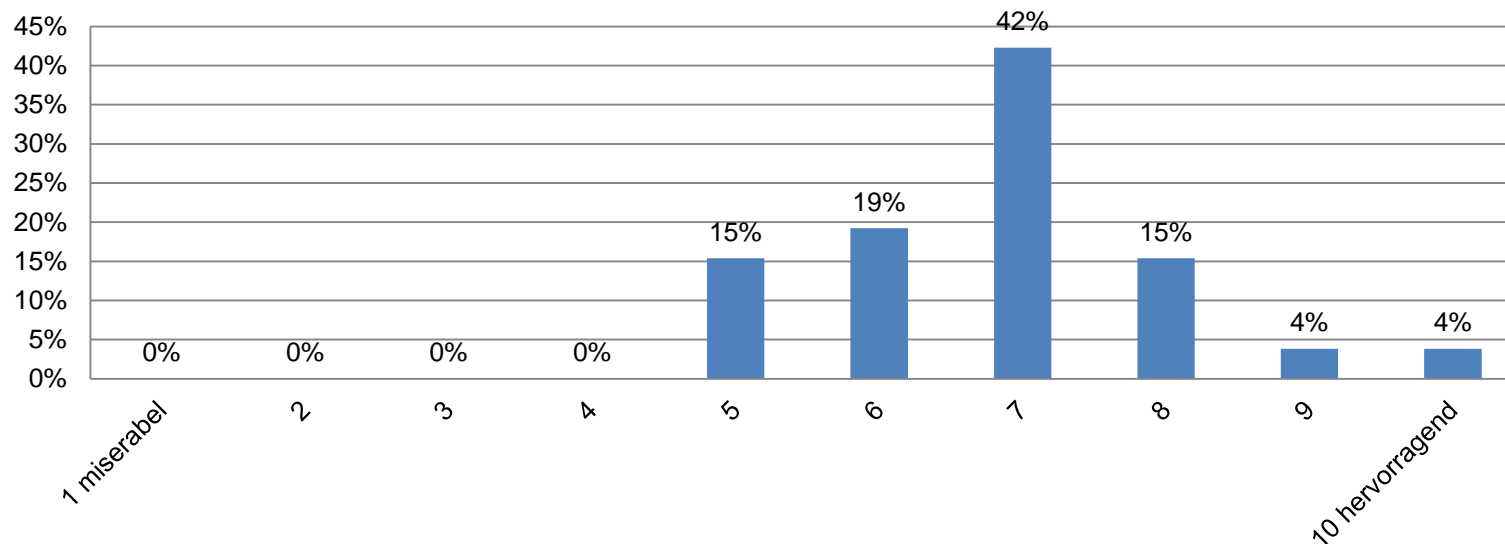
# Stimmungsbarometer

- Umfrage vom 11.05. bis 23.05.
- Anfrage gesandt an 54 CEOs / Geschäftsleiter von Regional- und Kantonalbanken
- Rücklaufquote: 61% (Vorjahr: 65%)
- Grösse: alle Grössenklassen vertreten
- Kommentare und offene Fragen
- anonym

## Art des Instituts



## Regionalbanken beurteilen Lage wieder als gut



Regionalbanken: 6.9 von 10 Punkten

Kantonalbanken: 7.7 von 10 Punkten

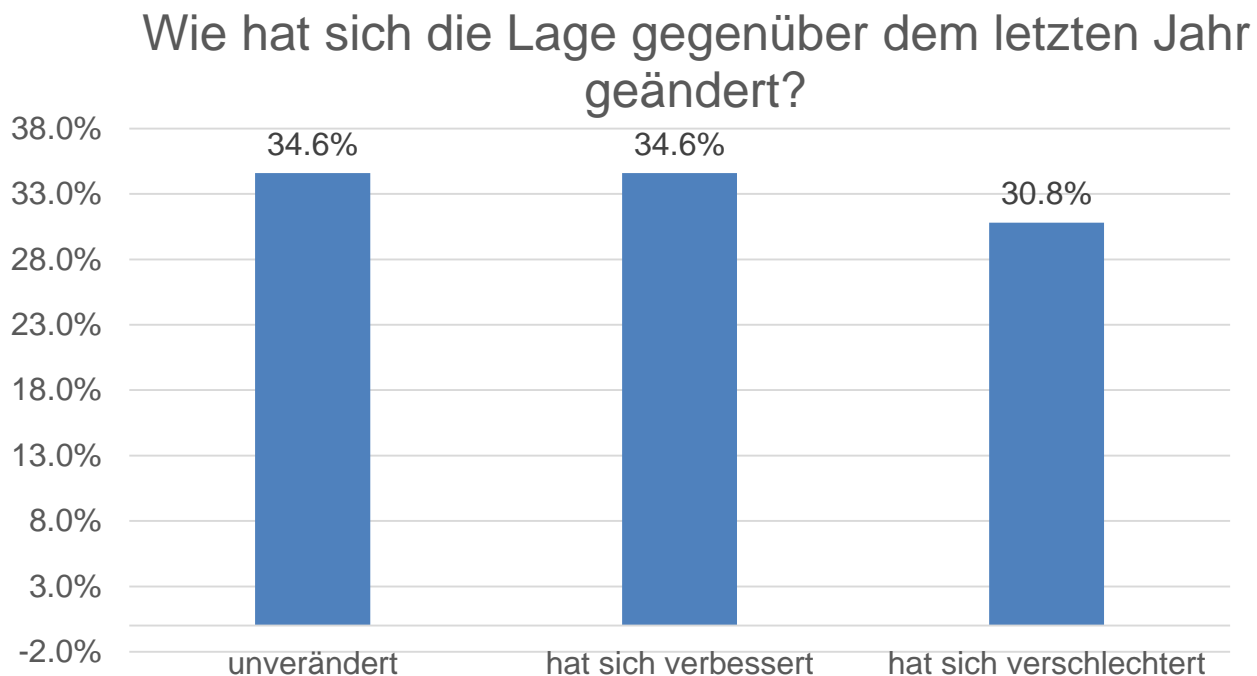
aber:

«Lage ist herausfordernd»

«schwierigste Rahmenbedingungen seit Jahren»

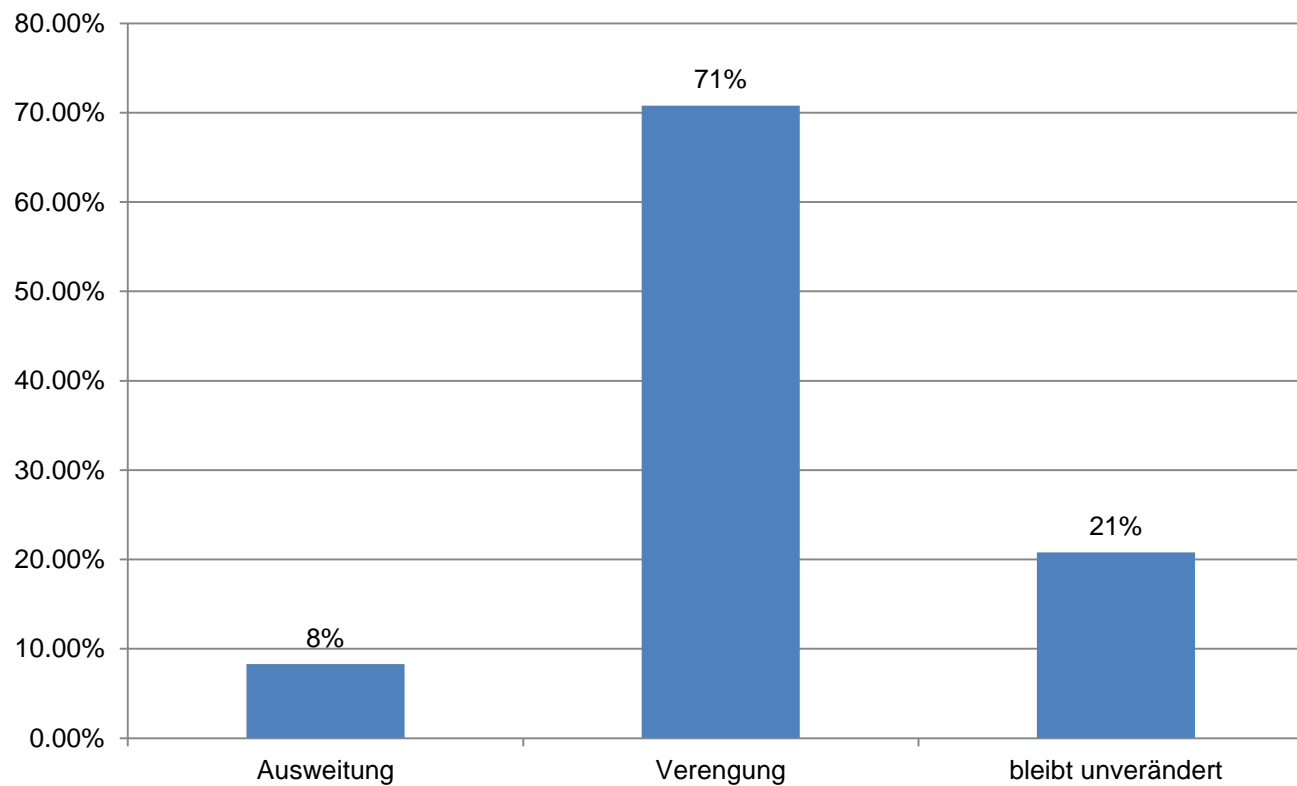
«Wie nachhaltig ist es, mit Negativzinsen Geld zu verdienen?»

## Lage hat sich eher verbessert



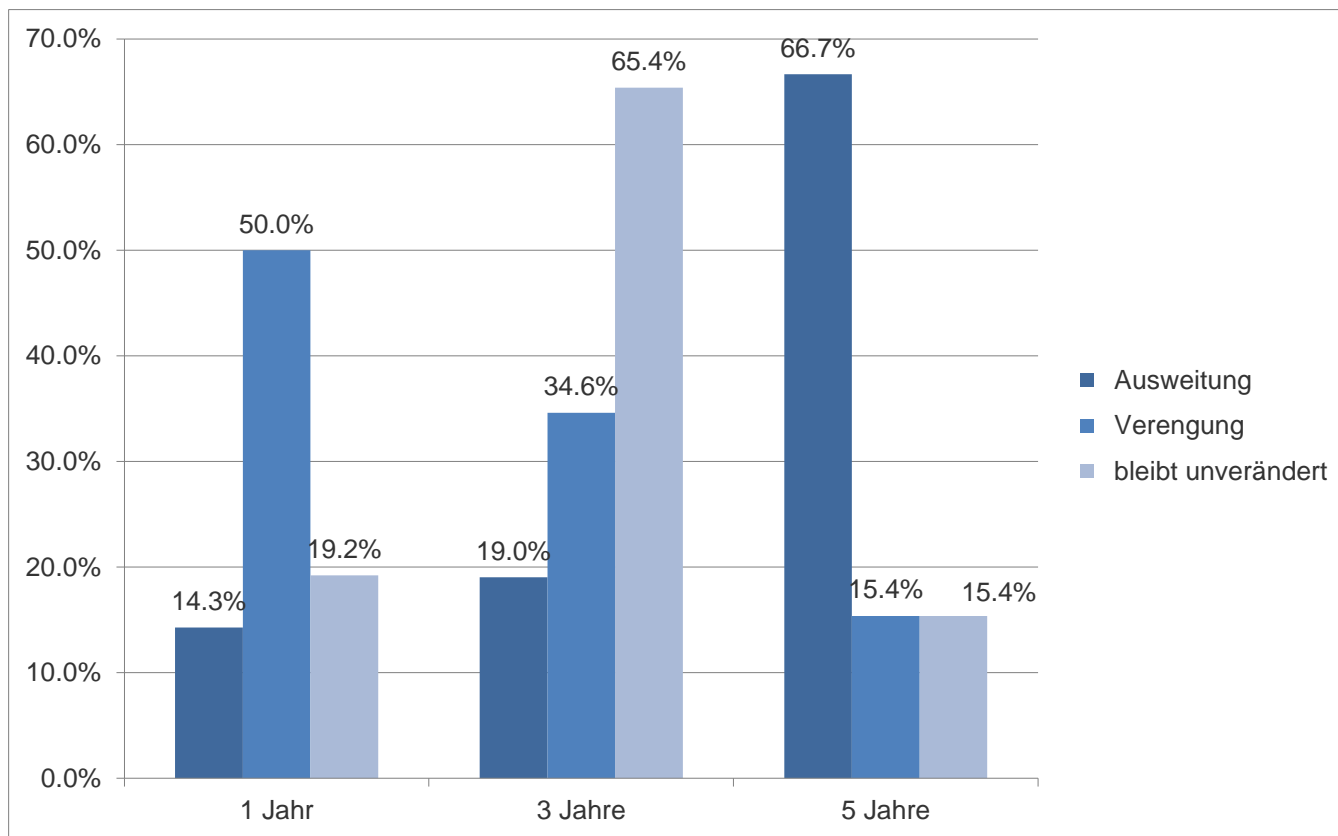
Kantonalbanken: 67% halten die Lage für unverändert, 33% sprechen sogar von einer Verbesserung.

## Weitere Verengung der Zinsmarge erwartet

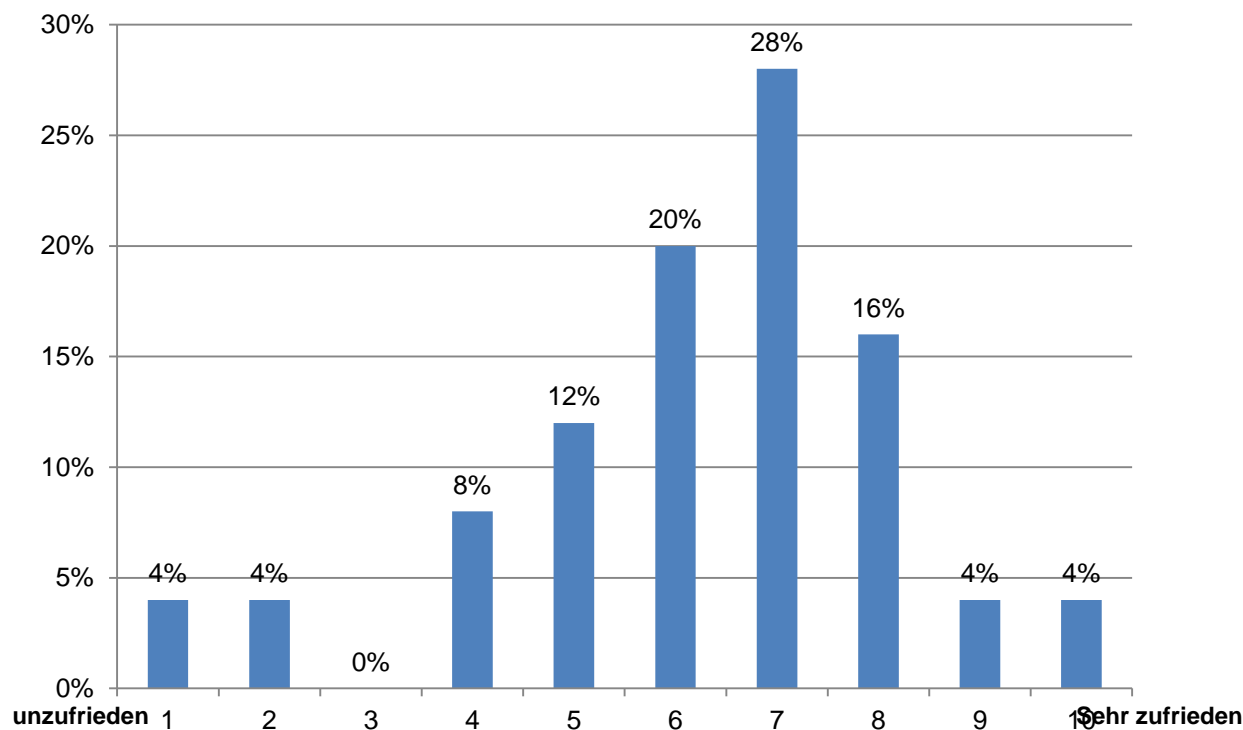


Nur 60% der Kantonalbanken rechnen mit einer Verengung.

# 2015 haben noch 67% mit einer Ausweitung über 5 Jahre gerechnet



# Regionalbanken sind mit der Politik der SNB weiterhin zufrieden

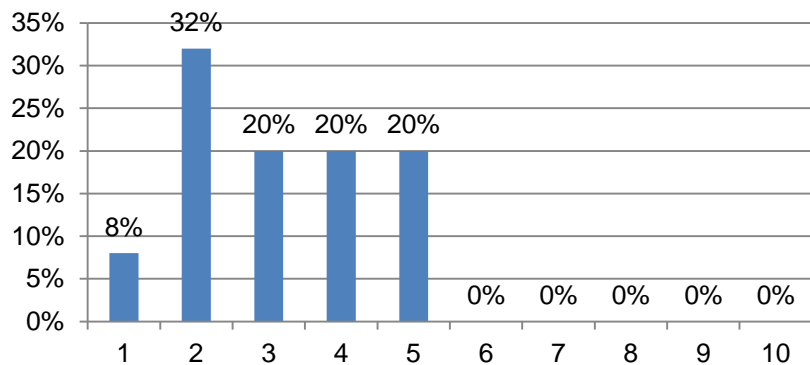


Mittelwert: 6.2 (Vorjahr: 6.4)

Kantonalbanken: 60% zufrieden bis sehr zufrieden. (9-10).

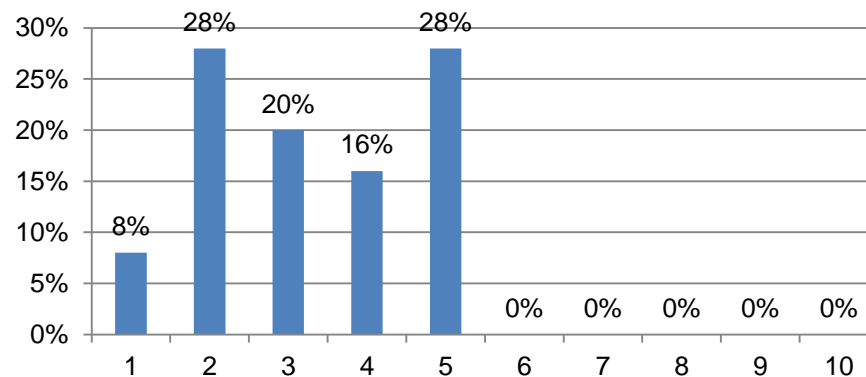
# Weiterhin Verbesserungsbedarf in der Zusammenarbeit mit FINMA und SBV

Finden Sie, dass die FINMA in ausreichendem Masse die Belange der Regionalbanken versteht und berücksichtigt? (1=sehr wenig, 10=ausreichend)



Mittelwert: 3.1 (Vorjahr: 2.5)  
Kantonalbanken: 2.6 (wenig bis sehr wenig).

Werden die Interessen der Regionalbanken vom Branchenverband gegenüber der Politik und den Regulatoren hinreichend vertreten? (1=gar nicht, 10=hervorragend)

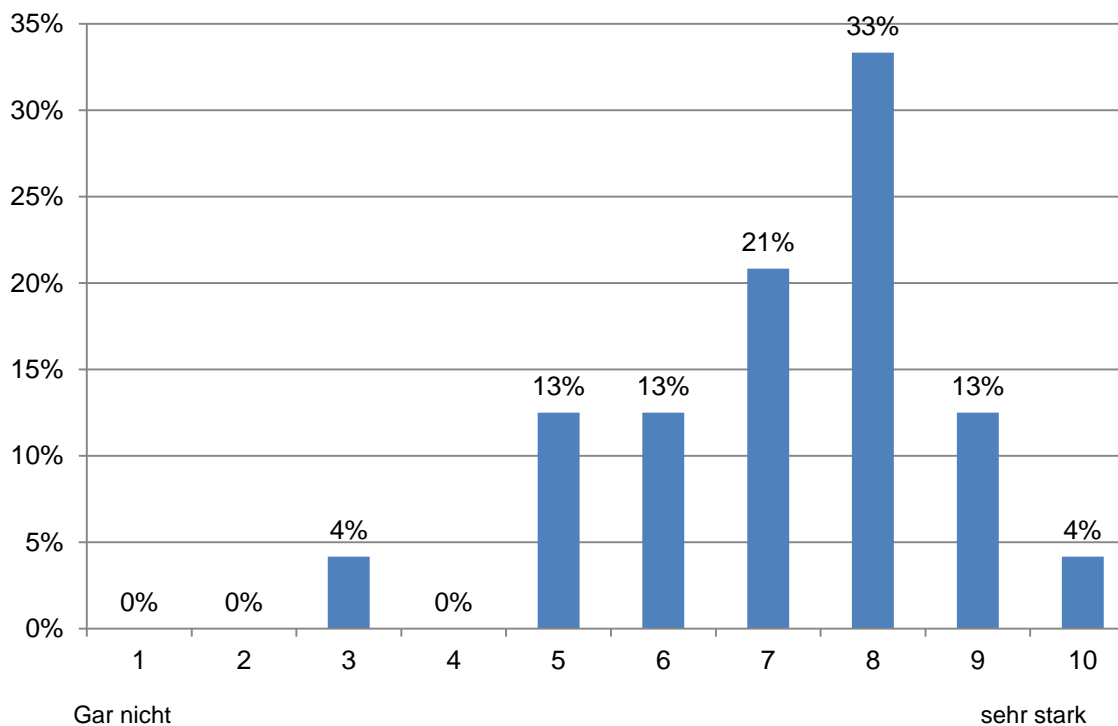


Mittelwert: 3.3 (Vorjahr: 3.3)



# Regulierungsdichte und Kosten bleiben eine grosse Herausforderung\*

Wie stark ist Ihr Institut von der Regulierungsdichte und den damit einhergehenden Kosten betroffen?  
(1=gar nicht,10=sehr stark)



Mittelwert: 7.2 (Vorjahr: 7.4), \*nur Regionalbanken.

# Risiken und Chancen Regionalbanken

## Risiken:

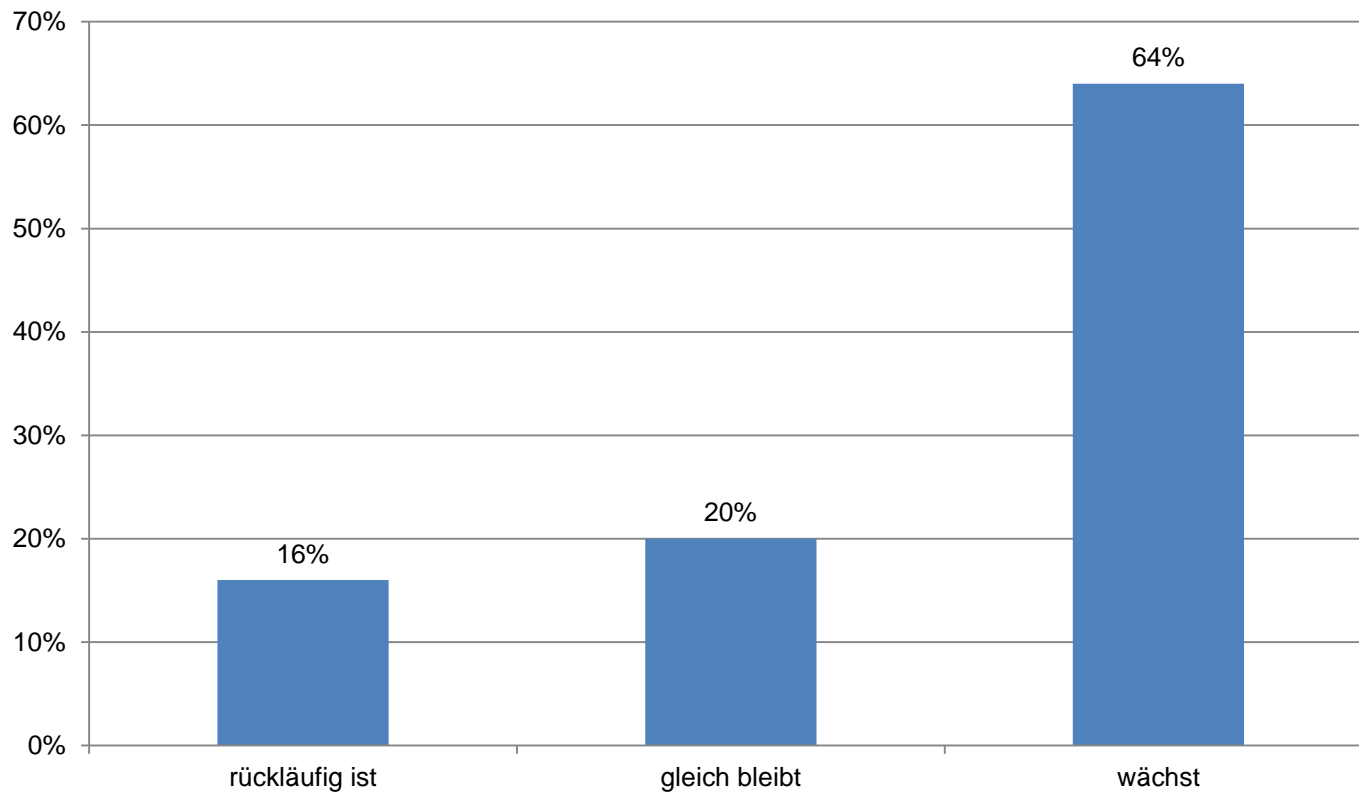
- Zinsmarge
- Regulierung
- Wettbewerbsintensivierung

## Chancen und Massnahmen:

- Kostensenkung
- Innovation
- Diversifikation

Die grössten Wachstumschancen sehen die Banken bei einer **stärkeren Diversifikation der Erträge**, einer **Erweiterung des Produkt- und Dienstleistungsangebotes** sowie einer **Ausweitung der Kreditvergabe**.

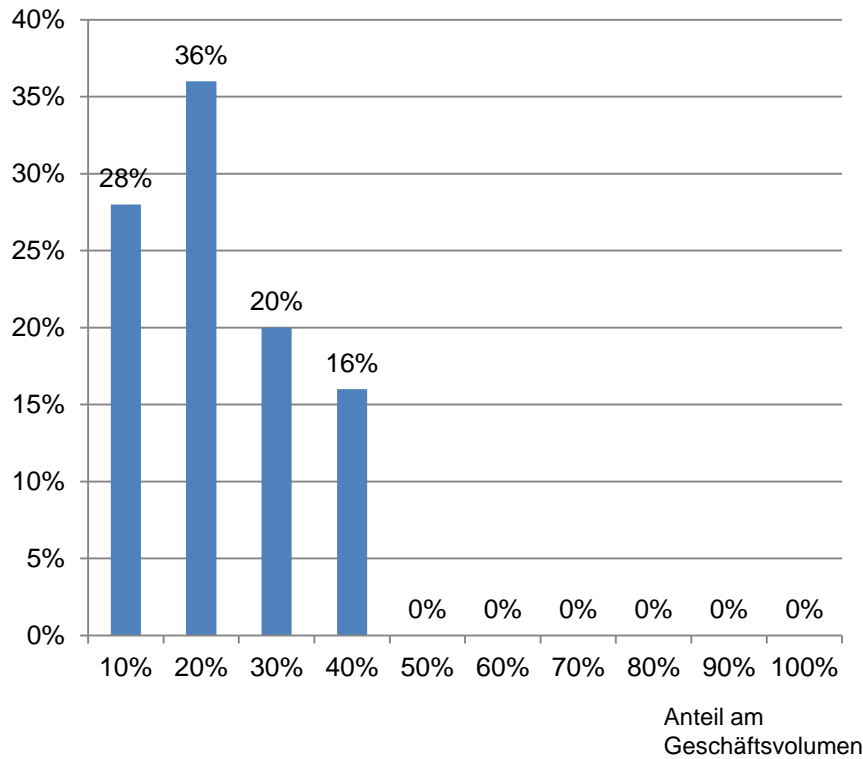
# Das operative Geschäft soll weiter wachsen



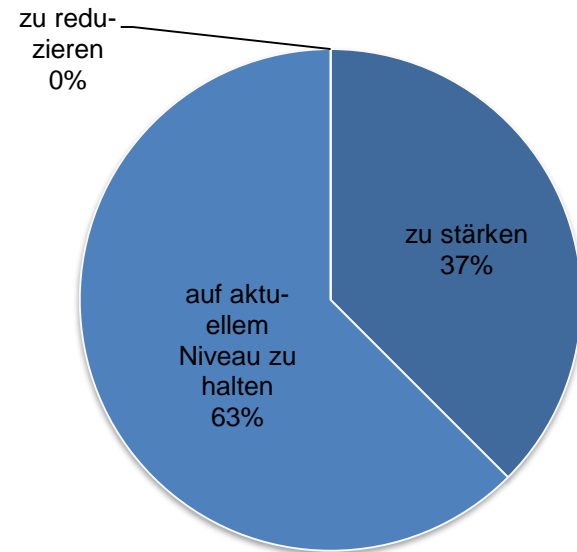
Kantonalbanken: 60%.

# KMU-Geschäft macht nur geringen Anteil aus\*

Auf das Firmenkundengeschäft entfallen vom Geschäftsvolumen unserer Bank:

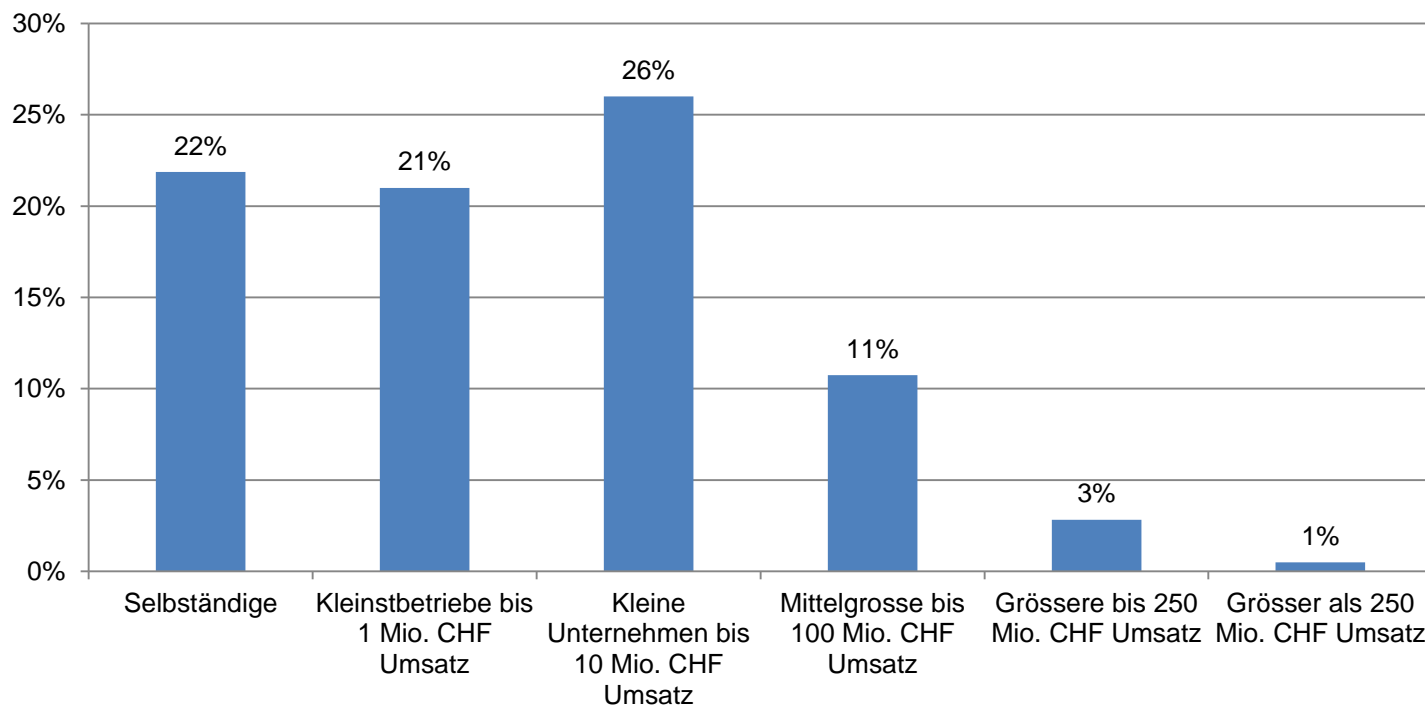


Wir planen den Anteil des Firmenkundengeschäfts mittelfristig



\* nur Regionalbanken

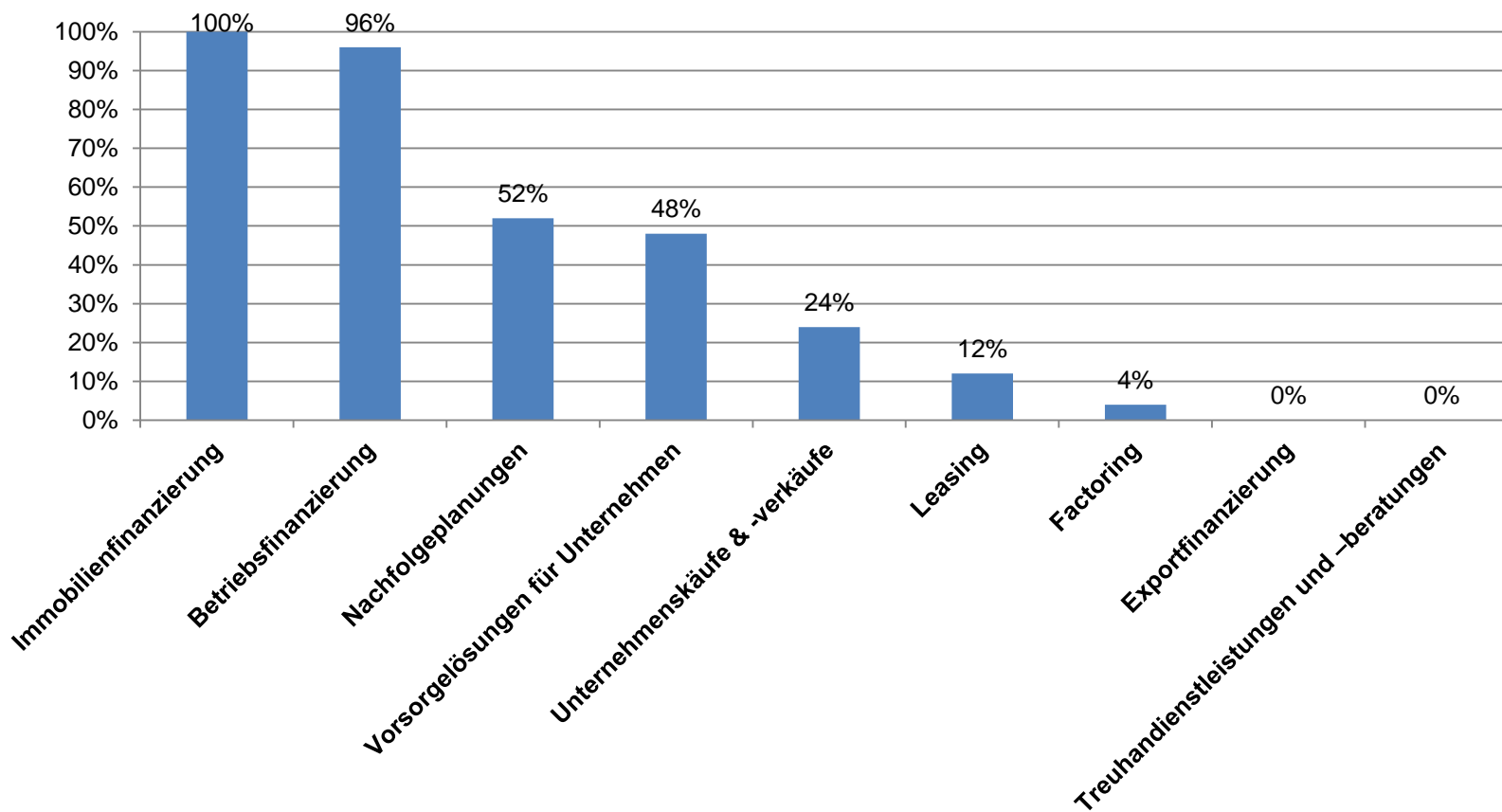
## Selbständige, Gewerbe- und Kleinbetriebe im Fokus\*



Der grösste Teil des ausstehenden Kredit- und Finanzierungsvolumens entfällt auf **Selbstständige und KMU.**

\* *nur Regionalbanken*

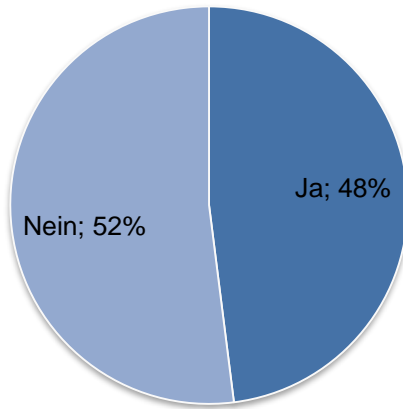
## Stark in der Immobilien- und Betriebsfinanzierung\*



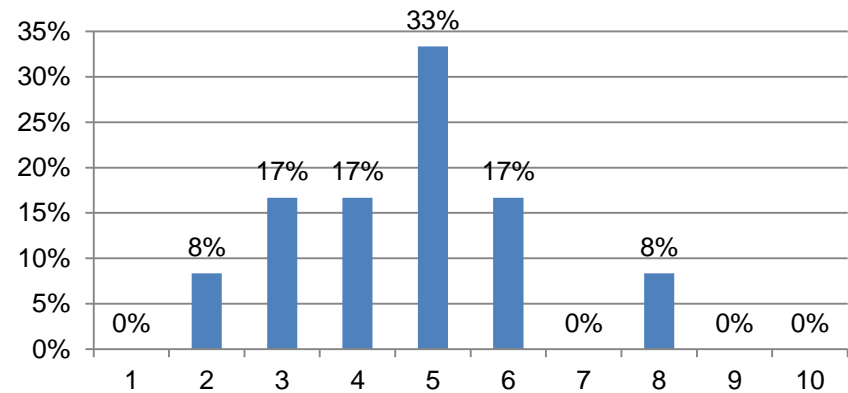
\* nur Regionalbanken.

# Nur die Hälfte der Regionalbanken verfügt über eine Digitalisierungsstrategie.

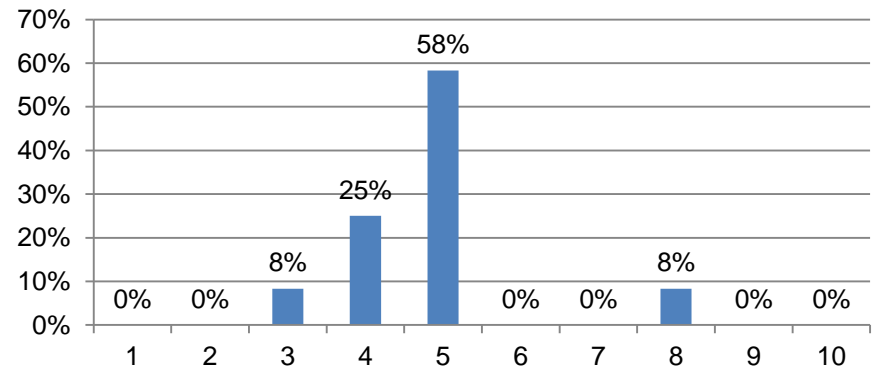
Hat Ihr Institut eine Digitalisierungsstrategie entwickelt?



Wie weit sind Sie mit der Umsetzung der Digitalisierungsstrategie an der Kundenfront?  
(1=nicht weit, 10=sehr weit)

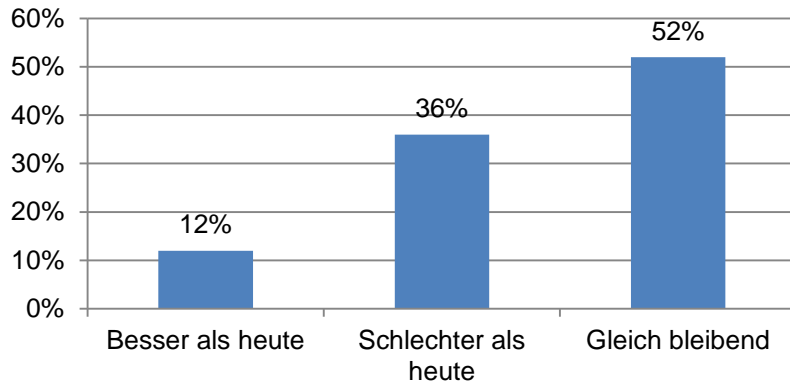


Wie weit sind Sie mit der Umsetzung der Digitalisierungsstrategie in der Verarbeitung?(1=nicht weit, 10=sehr weit)

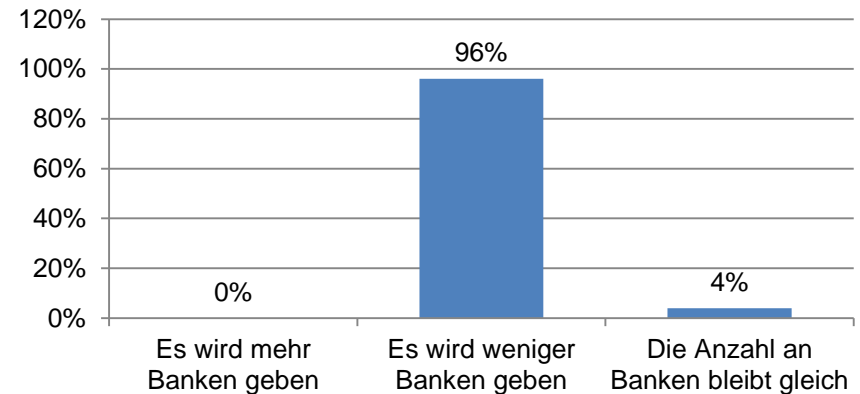


# Umfeld bleibt schwierig – weniger Banken.\*

Wie wird sich das Marktumfeld für die Regionalbanken in zehn Jahren verändert haben?



Wie wird sich die Regionalbanken-Landschaft in zehn Jahren entwickeln?



«Zinsumfeld besser - strukturelle Rahmenbedingungen sind schlechter.»

\* *nur Regionalbanken.*